

Steirische Spezialisten für Flugzeug-Innenausstattungen bei Messe in Hamburg

# Kabinen-Experten heben ab!

Auf der weltgrößten Flugzeug-Kabinenmesse setzten steirische Betriebe zum Steigflug an, immerhin sind weltweit in jedem dritten Luftfahrt-Innenraum Komponenten aus der Steiermark verbaut! Mit Millionen-Deals wollen AMES, Antemo, Hugo Sampl & Co. nun noch stärker am wachsenden Milliardenmarkt abheben.

Sitze, Lichtsysteme, Stauschränke & Co. aus Peggau, Business-Tische, Sichtblenden und Halterungen aus Judenburg, Schösser aus Gußwerk – und zum Drübenstreuen 3D-Druck-Komponenten aus Ilz: Über den Wolken geben wir Steirer den Takt vor! Kaum eine Airline weltweit kommt im Innenraum ohne steirische Komponenten aus – von den derzeit knapp 25.000 Passagier- und Frachtflugzeugen hat bereits jedes Dritte im Flugzeuginnenraum Teile von steirischen Firmen verbaut. Tendenz steigend! Und bei der weltgrößten Fachmesse für Luftfahrtinterieur letzte Woche in

Hamburg sind unsere steirischen Betriebe nochmals vorgeprescht: So wird der Peggauer Innenraumausstatter AMES künftig mit dem russischen Marktführer „Vemina Aviaprestige“ kooperieren: „Für uns die Chance noch intensiver am stark wachsenden russischen

Markt, aber auch in der gesamten eurasischen Region präsent zu sein“, sagt Walter Starzacher, der dort mittelfristig ein Umsatzplus von 25 Prozent erwartet!

## Millionendeal Antemo

Die österreichisch-russische Kooperation ist nicht das einzige Ausrufezeichen: Prototypen- und Kleinserienfertiger Antemo wird bis 2023 niemand Geringeren als Branchen-Primus Airbus mit Interieurs-Komponenten versorgen, kündigte Ge-

schäftsführer und Eigentümer Herbert Brunner an. Über Details ist Stillschweigen vereinbart, nur so viel: „Dieser Auftrag ist ein Meilenstein in unserer Unternehmensgeschichte“.

Premiere auf der Messe für den Ilzer Zulieferer M&H: Das Unternehmen will mit leichten Komponenten im Luftfahrtsinnenraum reüssieren. „Der 3D-Druck bietet uns wesentlich raschere Umsetzungsmöglichkeiten“. Ebenfalls an Bord in Hamburg: die Gußwerker Federnspezialisten von Hugo Sampl, die langfristige Komponenten zu einer steirischen Flugzeugkabine beisteuern könnten. Die steirische Wirtschaftskammer-Spitze jedenfalls freut sich: „Das Know-how für Entwicklung und Produktion sind bei uns offensichtlich vorhanden“, so Wirtschaftskammer-Vize Andreas Herz



WK-Vize Andreas Herz, AMES-Team Walter Starzacher/Daniel Meier mit russischem Partner Vitali Romanyuk.

Foto: U. Adobis